

## Befragung 1999

# Innovationsaktivitäten

## Industrie

- Alle Angaben werden **streng vertraulich** behandelt.
- Die Antworten, wenn nicht anders verlangt, auf den **Standort Schweiz** beziehen.
- Bei Unklarheiten die Erläuterungen beachten.
- Zutreffendes Feld () bitte ankreuzen oder Wert eintragen.
- Der Fragebogen ist für die Rückantwort auf der letzten Seite adressiert.

Bitte den Fragebogen zurücksenden bis:

**1. Oktober 1999**

### 1. Angaben zur Unternehmung und zu den Marktverhältnissen

- 1.1 a) Unsere Unternehmung ist:
- rechtlich selbständig, ohne rechtliche Bindungen zu anderen Firmen  1
  - rechtlich selbständig, Muttergesellschaft
  - rechtlich selbständig, Tochtergesellschaft
- b) Unsere Unternehmung ist eine **Aktiengesellschaft**:
- ja  nein  
4
- 1.2 Unsere Unternehmung ist mehrheitlich in **ausländischem** Besitz:
- ja  nein  
5
- 1.3 **Gründungs**jahr der Unternehmung:  
 (ohne Berücksichtigung von rein juristischen Statusveränderungen)
- 6
- 1.4 a) Anzahl der **Beschäftigten** in der Schweiz Ende 1998:  
 (inkl. Lehrlinge; Teilzeitbeschäftigte auf Vollzeitstellen umrechnen)
- 10
- b) Die Beschäftigtenzahl in der Schweiz hat sich **zwischen Ende 1996 und Ende 1998 wie folgt verändert**:
- Zunahme  %      Abnahme  %      keine Änderung  21  
15

- 1.5 Der Anteil folgender **Personalkategorien** an der Gesamtbeschäftigung betrug Ende 1998 schätzungsweise:  
 (Teilzeitbeschäftigte auf Vollzeitstellen umrechnen)
- Akademiker  22 %
  - Personen mit einem Abschluss höher als Berufslehre  %
  - Gelernte (Berufslehre)  %
  - An- und Ungelernte  %
  - Lehrlinge  %
  - Total Beschäftigte 100 <sup>36</sup> %
- 1.6 a) **Umsatz** der Unternehmung ab **Standort Schweiz 1998**:
- Fr.   
37
- b) Der Umsatz hat sich **zwischen 1996 und 1998 wie folgt verändert**:
- Zunahme  %      Abnahme  %      keine Änderung  54  
48

c) Folgende **Veränderungen** haben in Ihrer Unternehmung in der Periode 1997-1999 stattgefunden:

- |   |                                |                          |
|---|--------------------------------|--------------------------|
|   | ja                             | nein                     |
| - <b>Fusion</b> mit einer anderen Unternehmung oder Teilen einer anderen Unternehmung (mit Umsatzzunahme um mindestens 10%) | <input type="checkbox"/><br>55 | <input type="checkbox"/> |
| - <b>Veräusserung</b> bzw. <b>Schliessung</b> eines Teils des Unternehmens (mit Umsatzabnahme um mindestens 10%)            | <input type="checkbox"/>       | <input type="checkbox"/> |

1.7 Anteil der **Exporte** am Umsatz 1998:

					%
57					

1.8 Anteil des **Personalaufwandes** am Umsatz 1998:

					%
60					

1.9 Anteil der **Vorleistungen** am Umsatz 1998:

(**Vorleistungen = Fremdbezug** von  
a) *Materialien, Vor-/Zwischenprodukten*, usw. und  
b) *Dienstleistungen* (extern bezogene Bank-, Versicherungs-, Beratungs-, Kommunikations-, EDV-Leistungen, usw.),  
**nicht** aber von Investitionsgütern)

					%
63					

1.10 Anzahl in- und ausländischer **Hauptkonkurrenten** auf dem Absatzmarkt:

- |               |                          |    |
|---------------|--------------------------|----|
| - bis 5       | <input type="checkbox"/> | 66 |
| - 6 bis 10    | <input type="checkbox"/> |    |
| - 11 bis 15   | <input type="checkbox"/> |    |
| - 16 bis 50   | <input type="checkbox"/> |    |
| - mehr als 50 | <input type="checkbox"/> |    |

1.11 Beurteilung der **Wettbewerbsintensität** auf dem Absatzmarkt **weltweit** hinsichtlich:

	sehr schwach				sehr stark
	1	2	3	4	5
- Preis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- nichtpreislicher Wettbewerbsdimensionen (Service, Qualität, Technologiegehalt, Design, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.12 Mittelfristige Entwicklung der **Nachfrage** auf dem **Absatzmarkt**:

	starker Rückgang			starke Zunahme	
	-2	-1	0	+1	+2
- in der Periode 1997-1999	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- in der Periode 2000-2002	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 2. Innovationsaktivitäten

2.1 a) Haben Sie in der Periode 1997-1999 **Innovationen** eingeführt?

- JA:**
- **Produktinnovationen**<sup>1</sup>  75
  - **Prozessinnovationen**<sup>2</sup>
- NEIN:** Weder Produkt- noch Prozessinnovationen eingeführt

b) Falls **ja**:  
Wer hat die eingeführten Innovationen **entwickelt** (**Mehrfachantworten** möglich)?

- hauptsächlich andere Unternehmungen/Institutionen  78
- Ihre Unternehmung zusammen mit anderen Unternehmungen/Institutionen
- hauptsächlich Ihre Unternehmung

c) Falls **nein**:  
Gab es in Ihrer Unternehmung in der Periode 1997-1999 Innovationsprojekte, die **nicht abgeschlossen** oder **ganz abgebrochen** wurden?

- ja  nein
- 81

→ Falls **keine** Innovationen eingeführt wurden, d. h. Frage 2.1a und Frage 2.1c mit "nein" beantwortet wurden, bitte weiter zu Frage 6.2 →

Erläuterungen:

- 1) **Produktinnovationen** sind *technisch neue* oder *erheblich verbesserte* Produkte *aus der Sicht Ihres Unternehmens*. Keine Produktinnovationen sind rein ästhetische Modifikationen von Produkten (z.B. Farbegebung, Styling). Auch Produktvariationen, z.B. aufgrund von Kundenspezifikationen, bei denen das Produkt hinsichtlich seiner technischen Grundzüge und Verwendungseigenschaften weitgehend unverändert bleibt, sollten nicht als Produktinnovationen betrachtet werden.
- 2) **Prozessinnovationen** beziehen sich auf den *unternehmerischen Einsatz technisch neuer oder erheblich verbesserter* Fertigungs-/Verfahrenstechniken (inkl. Automation). Von Ihnen neu entwickelte Produktionsverfahren, die an andere Unternehmen verkauft werden, werden hier als Produktinnovationen angesehen.

2.2 Der Umsatz unserer Unternehmung verteilte sich 1998 auf folgende **Produkttypen**:

	Umsatzanteil
- Seit 1996 <b>neue</b> Produkte	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> %
- Seit 1996 <b>erheblich verbesserte</b> Produkte	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> %
- Seit 1996 <b>nicht</b> oder <b>nur unerheblich veränderte</b> Produkte	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> %
Gesamtumsatz	100 %

82

2.3 Wir haben seit 1996 Produkte eingeführt, die für unsere Branche **weltweit neu** sind:

- ja  nein
- 91

Falls **ja**, der **Umsatzanteil** dieser sehr innovativen Produkte betrug 1998:

				%
92				

2.4 Durchschnittliche Dauer des **Produktlebenszyklus** (für das **Hauptprodukt** bzw. die **Hauptproduktgruppe**):

95   Jahre

Erläuterung:

**Produktlebenszyklus:** Zeitraum, über den ein Produkt weitgehend unverändert auf dem Markt ist, unabhängig von der physischen Haltbarkeit. Für **Produktgruppen:** Schätzen Sie bitte die durchschnittliche Dauer des Produktlebenszyklus der Produktgruppe.

2.5 a) Falls Ihre Unternehmung in der Periode 1997-1999 **Prozessinnovationen** eingeführt hat (Frage 2.1a), haben diese Prozessinnovationen zu einer **wesentlichen Reduktion der durchschnittlichen Produktionskosten** geführt?

ja  nein

97

b) Falls **ja**, die Kostenreduktion betrug 1998:

ca.    %

98

2.6 Falls in der Periode 1997-1999 Innovationen eingeführt wurden (Frage 2.1a), wie beurteilen Sie die **Bedeutung** der durchgeführten Innovationen hinsichtlich:

	sehr gering	1	2	3	4	5	sehr gross
a) Produktinnovationen							
- Stand der Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Unternehmenserfolg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

101

	sehr gering	1	2	3	4	5	sehr gross
b) Prozessinnovationen							
- Stand der Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Unternehmenserfolg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

103

2.7 Beurteilung der Bedeutung der **Ziele** unserer Innovationsaktivitäten in der Periode 1997-1999:

<b>Produktbereich:</b>	keine	1	2	3	4	5	sehr grosse
- Erhaltung/Steigerung des Marktanteils	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Ersatz für auslaufende Produkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Erweiterung der Produktpalette	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Erschliessung neuer regionaler Absatzmärkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Entwicklung umweltfreundlicher Produkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Verbesserung der physischen Eigenschaften des Produkts (z.B. Materialstabilität, Lebensdauer, usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Verbesserung der Leistungsmerkmale des Produkts (z.B. Wirkungsgrad, Geschwindigkeit, usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

105

111

keine 1 2 3 4 5 sehr grosse

- Veränderung der Dimension des Produkts (z.B. Miniaturisierung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Erfüllung gesetzlicher Regeln, Auflagen, Normen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- andere:	_____					

112

**Prozessbereich:**

- Steigerung der Flexibilität der Produktion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Reduktion der Durchlaufzeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Reduktion der Lagerhaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Senkung des Lohnkostenanteils	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Senkung des Materialkostenanteils	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Senkung des Energiekostenanteils	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Reduktion der Ausschussrate	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen/Sicherheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Reduktion der Umweltbelastung im Produktionsprozess	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Erfüllung gesetzlicher Regeln, Auflagen, Normen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- andere:	_____					

114

123

### 3. F&E-Aktivitäten im Inland und Ausland

3.1 Unsere Unternehmung hat in der Periode 1997-1999 **Forschung & Entwicklung (F&E)** durchgeführt:

	ja	nein
- im Inland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- im Ausland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

124

→ Falls zweimal nein, dann weiter zu Frage 3.4 →

3.2 Unsere Unternehmung hat eine oder mehrere **F&E-Abteilungen** in der **Schweiz**:

ja  nein

126

3.3 Falls F&E-Aktivitäten im Ausland vorhanden:

a) Unsere Unternehmung realisiert F&E-Aktivitäten im **Ausland** bereits seit dem **Jahr**:

127

b) Anteil der F&E-Ausgaben im **Ausland** an den gesamten F&E-Ausgaben im Jahr 1998:

%

131

3.4 **Externe F&E-Aufträge**

a) Hat Ihre Unternehmung **F&E-Aufträge an Dritte** vergeben:

	ja	nein
- in der Periode 1997-1999:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- vor 1997	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

134

b) Unsere Unternehmung vergab in der Periode 1997-1999 F&E-Aufträge an folgende **Partner** (**Mehrfachantworten** möglich):

	Schweiz	EU	USA	Japan	sonstiges Ausland
- Hochschulen, Technika	<input type="checkbox"/> <sub>136</sub>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sonstige private/ staatliche Forschungs- einrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Andere Unternehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <sub>150</sub>

c) Beurteilung der **Bedeutung** folgender **Motive** für die Vergabe von F&E-Aufträgen an Dritte:

Abbau bestehender firmen- eigener F&E-Kapazitäten, da:	keine					sehr grosse
	1	2	3	4	5	
- externe Aufträge für die gleichen Leistungen kostengünstiger sind	<input type="checkbox"/> <sub>151</sub>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- benötigte neue Leistungen firmenintern nicht verfü- gbares Know-how erfordern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

  

Kein Abbau firmeneigener F&E-Kapazitäten, aber:	keine					sehr grosse
	1	2	3	4	5	
- kostengünstigere externe Ausführung von speziali- sierten Teilaufgaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- effizientere Aneignung von Know-how in bisher nicht bearbeiteten Technologiefeldern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### 4. Innovationsaufwendungen

4.1 Die am **Standort Schweiz** ausgeführten Innovationsaktivitäten erforderten **Aufwendungen** für:

a) Produktinnovationen	keine					sehr viel
	1	2	3	4	5	
- Forschung <sup>1</sup>	<input type="checkbox"/> <sub>155</sub>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Entwicklung <sup>2</sup>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Konstruktion, Design <sup>3</sup>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Folgeinvestitionen <sup>4</sup>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

b) Prozessinnovationen						
- Forschung <sup>1</sup>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Entwicklung <sup>2</sup>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Konstruktion, Design <sup>3</sup>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Folgeinvestitionen <sup>4</sup>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4.2 Allfällige **Folgeinvestitionen** erforderten **innovations-  
bezogene** Aufwendungen für:

	keine					sehr viel
	1	2	3	4	5	
- Maschinen und Sachmittel	<input type="checkbox"/> <sub>163</sub>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- den Erwerb externen Wissens (Lizenzen, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- die Mitarbeiterschulung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- die Markteinführung neuer oder erheblich verbesserter Produkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4.3 Wie haben sich folgende Aufwendungen in der Periode **1997-1999** im Vergleich zur Periode **1994-1996** entwickelt?

	Abnahme -1	0	Zunahme +1
- Ausgaben für Forschung und Entwicklung	<input type="checkbox"/> <sub>167</sub>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Ausgaben für an Dritte ver- gebene F&E- Aufträge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Innovationsaufwendungen insgesamt (Summe der Aufwandkomponenten gemäss Frage 4.1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erläuterungen:

- 1) **Forschung** umfasst:  
Grundlagenforschung und Forschungsarbeiten mit direktem Bezug zu spezifischen Einsatzmöglichkeiten (angewandte Forschung)
- 2) **Entwicklung** umfasst die Nutzung bekannter wissenschaftlicher Erkenntnisse zur Herstellung neuer bzw. Verbesserung bestehender Produkte und Verfahren
- 3) **Konstruktion, Design** umfassen:
  - weiterführende Abänderungen eines neu entwickelten Produkts bzw. Verfahrens, um den Markt- und Herstellungsanforderungen zu genügen
  - über F&E-Aktivitäten und Prototypenentwicklung hinausgehende Konstruktionsarbeiten und Tätigkeiten zum Zweck der Gestaltung und des Designs neuer verbesserter Produkte.
- 4) **Folgeinvestitionen** umfassen:
  - Pilotprojekte, Versuchsproduktion, Prototypen (soweit nicht F&E)
  - Investitionen für die Produktion neuer und verbesserter Produkte und für die Einführung von Prozessinnovationen
  - Markttests, Markteinführungskosten (ohne Aufwendungen für den Aufbau eines Vertriebsnetzes)
  - Erwerb von Lizenzen und ähnlichen Nutzungsrechten (z.B. Software)
  - Weiterbildung und Schulung der Mitarbeiter im Zusammenhang mit Innovationsprojekten bzw. der Einführung von Produkt- und Prozessinnovationen
  - Anmeldung und Aufrechterhaltung eigener Patente (inkl. Aufwendungen für administrative und juristische Tätigkeiten)

4.4 **Kumuliert** über die drei Jahre **1997-1999** betrug unsere **Ausgaben** am **Standort Schweiz** schätzungsweise für:

- Forschung und  
Entwicklung: Fr.          
<sub>170</sub>

- davon:  
*Anteil für F&E-Aufträge an Dritte*    %  
<sub>181</sub>

- Konstruktion,  
Design Fr.          
<sub>184</sub>

- Folgeinvesti-  
tionen Fr.          
<sub>195</sub>

4.5 Anteil der **Beschäftigten in Forschung und Entwicklung** an der Gesamtbeschäftigung Ende 1998 (Teilzeitbeschäftigte auf Vollzeitstellen umrechnen):

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	%
----------------------	----------------------	----------------------	---

206

Erläuterung:

**Beschäftigte in Forschung und Entwicklung:** Im F&E-Bereich tätige Mitarbeiter *inner- und ausserhalb* der F&E-Abteilung(en).

4.6 Hat Ihre Unternehmung in der Periode 1997-1999 für Innovationsprojekte **öffentliche Förderung** (von Bund, Kantonen) in Anspruch genommen?

ja  nein

209

## 5. Kooperationsaktivitäten im F&E-Bereich

5.1 a) Bei unseren **F&E-Aktivitäten** (ohne externe F&E-Aufträge) haben wir mit anderen Unternehmungen/Institutionen kooperiert:

	ja	nein
- in der Periode 1994-1996	<input type="checkbox"/> 210	<input type="checkbox"/>
- in der Periode 1997-1999	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

→ Falls **nein**, bitte weiter zu **Frage 6.1** →

b) Unsere Kooperation in der Periode 1997-1999:

	ja	nein
- betraf ausschliesslich den F&E- bzw. Innovationsbereich	<input type="checkbox"/> 212	<input type="checkbox"/>
- erstreckte sich auf weitere Bereiche ( <b>Mehrfachantworten</b> möglich):		
• Beschaffung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Produktion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Vertrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• andere: _____		

## 5.2 Kooperationsformen

Bei unseren **Kooperationsaktivitäten im F&E-Bereich** in der Periode 1997-1999 haben wir folgende Kooperationsformen angewendet (**Mehrfachantworten** möglich):

- **Joint Venture** (Rechtlich selbständige Gemeinschaftsunternehmung zur Realisierung von F&E-Projekten)  216
- **Minderheitsbeteiligung an F&E-treibenden Unternehmen** (Beteiligung an einer anderen Unternehmung zur Erleichterung des Zugangs zu neuen Technologien)
- **F&E-Vereinbarung** (Zusammenarbeitsvertrag zur Durchführung gemeinsamer F&E-Vorhaben mit Ressourcenbeteiligung)
- **Vereinbarung zum Technologieaustausch** (Vereinbarung zum Austausch von technologischem Wissen, inklusive Lizenz austausch)
- **informeller Informationsaustausch im Technologiebereich**  220
- andere: \_\_\_\_\_

## 5.3 Kooperationspartner

Im F&E-Bereich haben wir in der Periode 1997-1999 mit folgenden Partnern kooperiert (ohne externe F&E-Aufträge) (**Mehrfachantworten** möglich):

	Schweiz	EU	USA	Japan	sonstiges Ausland
- Kunden	<input type="checkbox"/> 221	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Zulieferer von Material/ Komponenten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Zulieferer von Ausrüstungsgütern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Firmen der gleichen Branche (Wettbewerber)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Firmen aus anderen Branchen (exkl. Kunden, Lieferanten), z.B. Informatikfirmen, Designbüros, etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Firmen des gleichen Konzerns	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Hochschulen, Technika	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- sonstige private/ staatliche Forschungseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 260

## 5.4 Kooperationsmotive

Beurteilung der Bedeutung folgender Motive unserer Kooperationsaktivitäten im F&E-Bereich in der Periode 1997-1999:

	keine					sehr gross
	1	2	3	4	5	
- Senkung der technologischen Risiken für besonders unsichere F&E-Projekte	<input type="checkbox"/> 261	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Teilung der F&E-Kosten für besonders kostspielige F&E-Projekte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Verkürzen der Forschungs- und Entwicklungszeiten von neuen Produkten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Zugang zu spezialisierter Technologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Zusammenführen von sich ergänzendem Know-how	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Aneignung von Kompetenz für besonders komplexe neue Technologien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Ausnützung staatlicher Fördermittel und Forschungsprogramme	<input type="checkbox"/> 267	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- andere: _____						

5.5 Aus unseren F&E-Kooperationsaktivitäten in der Periode 1997-1999 **resultierten** bzw. **werden sich in naher Zukunft ergeben** (**Mehrfachantworten** möglich):

	ja	nein
- wissenschaftliche Publikationen	<input type="checkbox"/> 268	<input type="checkbox"/>
- Patente	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Prototypen/Testversionen von neuen Produkten vor Marktreife	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- neue Produkte in Marktreife	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- neue Produktionsverfahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 272

## 6. Schutz innovationsbedingter Wettbewerbsvorteile

6.1 Wir haben in der Periode 1997-1999 **Patente** angemeldet:

ja  $\rightarrow$  Wieviele? ca.       
273 274

nein (pro Erfindung nur eine Patentmeldung ohne Berücksichtigung von Mehrfachanmeldungen derselben Erfindung z.B. in verschiedenen Ländern)

6.2 Beurteilung der **Wirksamkeit des Schutzes** innovationsbedingter Wettbewerbsvorteile:  
 (z.B. durch Patente, Geheimhaltung, Zeitvorsprung, Komplexität der Produkt-/Prozessgestaltung, langfristige Bindung spezialisierten Personals, usw.)

	nicht wirksam		sehr wirksam		
	1	2	3	4	5
a) Produktinnovationen	<input type="checkbox"/> <small>278</small>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Prozessinnovationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 7. Technologisches Potential

Erläuterung:

Unter dem **technologischen Potential** verstehen wir das weltweit privat und öffentlich vorhandene technologische Wissen, welches für das Hervorbringen marktfähiger Neuerungen in Ihrem Tätigkeitsbereich genutzt werden kann. Dieses umfasst:

- wissenschaftliches Grundlagenwissen;
- Wissen über Schlüsseltechnologien (z.B. Halbleitertechnik, Biotechnologie), das zur Umsetzung in Neuerungen geeignet ist;
- Spezifisch auf Ihren Tätigkeitsbereich ausgerichtetes technologisches Wissen.

7.1 Beurteilung des für unseren Tätigkeitsbereich relevanten **technologischen Potentials** (ausserhalb der Firma):

sehr niedrig				sehr hoch
1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/> <small>280</small>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 8. Externe Quellen des innovationsrelevanten Wissens

8.1 Bedeutung verschiedener **firmenexterner** Quellen des Wissens für die eigene Innovationstätigkeit:

	keine				sehr grosse
	1	2	3	4	5
<b>Andere Unternehmungen:</b>					
- Kunden	<input type="checkbox"/> <small>281</small>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Lieferanten von Material/ Komponenten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Lieferanten von Software	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Lieferanten von Ausrüstungsgütern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Firmen der gleichen Branche (Konkurrenten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Firmen des gleichen Konzerns	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <small>286</small>

	keine				sehr grosse
	1	2	3	4	5
<b>Institutionen, Beratung:</b>					
- Universitäten, Fachhochschulen	<input type="checkbox"/> <small>287</small>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- sonstige (halb-)staatliche Forschungsanstalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Beratungsfirmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Technologietransferstellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Allgemein verfügbare Information:</b>					
- Patentschriften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Messen, Ausstellungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Fachtagungen, Fachliteratur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Computergestützte Informationsnetze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <small>294</small>

8.2 **Lizenzen** als Mittel des Technologietransfers:

a) Hat Ihre Unternehmung in der Periode 1997-1999 Lizenzen an andere Firmen vergeben (Funktion des **Lizenzgebers**)?

ja  nein  
295

Wenn **ja**, betrafen die Lizenzvergaben:

	patentiert	nicht patentiert
- Produkte	<input type="checkbox"/> <small>296</small>	<input type="checkbox"/>
- Verfahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

b) Hat Ihre Unternehmung in der Periode 1997-1999 Lizenzen von anderen Unternehmen erworben (Funktion des **Lizenznehmers**)?

ja  nein  
298

Wenn **ja**, betrafen die Lizenzakquisitionen:

	patentiert	nicht patentiert
- Produkte	<input type="checkbox"/> <small>299</small>	<input type="checkbox"/>
- Verfahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 9. Innovationshemmnisse

9.1 In folgenden Bereichen sind bei unseren Innovationsaktivitäten **Hindernisse** aufgetreten, welche **wesentliche negative Konsequenzen** für die Realisierung unserer Innovationsprojekte hatten:

(**Negative Konsequenzen:** Verzicht oder Abbruch geplanter Projekte; Projektverzögerung)

	keine				sehr grosse
	1	2	3	4	5
<b>Kosten-/Risikoaspekte:</b>					
- Hohe Kosten der Innovationsprojekte	<input type="checkbox"/> <small>301</small>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Lange Amortisationszeit der Innovationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Leichte Kopierbarkeit der Innovationen durch andere Unternehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Hohes Risiko bezüglich der:					
• technischen Durchführbarkeit der Projekte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Marktchancen der Innovationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <small>305</small>

Finanzierung:	keine					sehr grosse
	1	2	3	4	5	
- fehlende Eigenmittel für Innovationsprojekte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- fehlende Fremdmittel für Innovationsprojekte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- hohe Steuerbelastung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Mangel an qualifizierten Fachkräften für:</b>						
- Forschung&Entwicklung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Produktion/Absatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Fehlende Information über:</b>						
- Stand der Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Vermarktungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Mangelnde Akzeptanz neuer Technologien</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Organisatorische Probleme</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<b>Staatliche Regelungen als Innovationshemmnis:</b>						
- erschwerter Zugang zum EU-Markt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- erschwerter Zugang zu stark regulierten Märkten in der Schweiz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Arbeitsmarktregelungen für Ausländer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- ungenügende staatliche Technologieförderung durch:						
• Forschungsprogramme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Massnahmen zur Technologiediffusion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Umweltgesetzgebung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Raumplanung und Bauvorschriften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<sup>321</sup>
- andere: _____						

## 10. Schwerpunktthema: Innovation und Finanzierung

→ Auszufüllen, nur wenn in Ihrer Unternehmung in der Periode 1997-1999:

- a) Innovationen eingeführt wurden (Frage 2.1a) wurde mit "ja" beantwortet) **oder**  
 b) Innovationsprojekte zwar angefangen, aber noch nicht abgeschlossen oder sogar abgebrochen wurden (Frage 2.1c wurde mit "ja" beantwortet)



### 10.1 Finanzierung von Innovationsaktivitäten

Beurteilung der **Bedeutung** alternativer **Finanzierungsquellen** für die Finanzierung der Innovationsaktivitäten in der Periode 1997-1999:

*(Der Vergleich mit den Finanzierungsquellen der "normalen" Investitionsaktivitäten dient zur "Kontrastierung" des Bildes für die im Unternehmensalltag weniger häufigen Innovationsaktivitäten)*

	Innovationen					Investitionen				
	keine		sehr grosse			keine		sehr grosse		
Interne Finanzierung:	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
- aus einbehaltenen Gewinnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- aus Abschreibungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- aus Rückstellungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- durch Veräusserung von Vermögensteilen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Externe Finanzierung:</b>										
<i>1) Eigenkapital:</i>										
- durch Erhöhung der Einlagen bisheriger Aktionäre/Gesellschafter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- durch Einlagen neuer Aktionäre/Gesellschafter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- durch Venture Capital (s. Definition auf der nächste Seite)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>2) Fremdkapital:</i>										
- durch längerfristige Kredite von:										
• Konzern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Banken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Lieferanten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Kunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- durch Leasing	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- durch staatliche Fördermittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

andere Finanzierungsarten: \_\_\_\_\_

10.2 **Hemmnisse** bei der **Finanzierung von Innovationen** in der Periode 1997-1999:

a) Haben sich bei der Finanzierung Ihrer Innovationen Probleme ergeben?

- nein → weiter zu **Frage 10.3** →  
348
- ja → weiter zu **Frage 10.2b** ↴

b) Falls ja:

Wie beurteilen Sie die **Bedeutung** folgender **Hemmnisse** hinsichtlich der **Finanzierung der Innovationen** Ihrer Unternehmung (**Mehrfachantworten** möglich)?

**Bei interner Finanzierung von Innovation:**

- Gewinne/Rückstellungen ermöglichen Finanzierung von Innovationen kaum oder nur in geringem Ausmass:
- |   | keine                    |                          |                          |                          | sehr grosse              |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
|   | 1                        | 2                        | 3                        | 4                        | 5                        |
| • weil sie aus konjunkturellen Gründen zu gering sind | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|   | <small>349</small>       |                          |                          |                          |                          |
| • weil sie generell zu gering sind                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

**Bei externer Finanzierung von Innovation:**

1) *Eigenkapital:*

- nur beschränkte Möglichkeiten zur Eigenkapitalbeschaffung weil:
- keine Bereitschaft des bestehenden Gesellschafter-/Aktionärkreises zu höherem Engagement       
351
  - keine Erweiterung des Gesellschafter-/Aktionärkreises möglich
  - Aufnahme neuer Gesellschafter/Aktionäre aus Angst vor Verlust der Selbstständigkeit nicht erwünscht
  - zu hohe administrative Schranken des Börsengangs
  - zu hohe Kosten des Börsengangs
  - kein Venture Capital auffindbar
  - Gesuche zur Finanzierung durch Venture Capital abgelehnt
- fehlende Information zu Möglichkeiten der Eigenfinanzierung:
- durch Aktienemission
  - durch Venture Capital

2) *Fremdkapital:*

- |   | <small>360</small>       |                          |                          |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
|   | 1                        | 2                        | 3                        | 4                        | 5                        |
| - zu hohe Fremdkapitalkosten                              | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - zu hohe Sicherheitsanforderungen                        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - ungenügende Kreditlimiten                               | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Amortisationszeit zu kurz                               | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Gesuche zur Gewährung von Fremdkapital abgelehnt        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - fehlende Information zu Fremdfinanzierungsmöglichkeiten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|   |                          |                          |                          |                          | <small>365</small>       |

andere Hemmnisse: \_\_\_\_\_

10.3 Ist Ihre Unternehmung an einer inländischen oder ausländischen **Börse** kotiert?

- ja → wenn **ja**, seit wann? □ □ □ □  
366 367
- nein → wenn **nein**, plant Ihre Unternehmung in der nahen Zukunft an die Börse zu gehen?
- ja  nein  
371

Erläuterung:

**Venture Capital** (Wagnis-Kapital) wird Unternehmen in Form von *Eigenkapital* zur Verfügung gestellt. Bei einer solchen Finanzierung verzichtet der Kapitalgeber im allgemeinen auf die banküblichen Sicherheiten sowie die Auszahlung einer regelmässigen Dividende in der Erwartung zukünftiger überdurchschnittlicher Gewinne. Zudem begleitet und unterstützt er das Unternehmen aktiv in seiner Entwicklung.



**\*\*\* Wir danken Ihnen für die wertvolle Mitarbeit ! \*\*\***

**Kontaktperson der Firma:** \_\_\_\_\_

Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_ Fax-Nr. \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**Bemerkungen zur Umfrage:**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Kontaktpersonen der KOF/ETH:**

	Tel. Direktwahl	E-Mail
Frau M. Bezzola	01 / 632 79 43	bezzola@kof.reok.ethz.ch
Herr Dr. S. Arvanitis	01 / 632 51 68	arvanitis@kof.reok.ethz.ch
Herr Dr. H. Hollenstein	01 / 632 53 29	hollenstein@kof.reok.ethz.ch
Zentrale	01 / 632 42 39	

**KOF/ETH-Adresse für Fenstercouvert :**

**Konjunkturforschungsstelle  
Befragung „Innovation“  
ETH-Zentrum  
8092 Zürich**

**Konjunkturforschungsstelle  
Befragung „Innovation“  
ETH-Zentrum  
8092 Zürich**

Wir danken Ihnen für die wertvolle Mitarbeit !

<p><b>Kontaktpersonen der KOF/ETH:</b> Tel. Direktwahl Herr Dr. S. Arvanitis 01 / 632 51 68 Herr Dr. H. Hollenstein 01 / 632 53 29 Herr S. Lenz 01 / 632 51 51 Zentrale 01 / 632 42 39</p>
--

Kontaktperson der Firma: .....

Telefon-Nr.: ..... Telefax-Nr.: .....

Bemerkungen : .....  
.....  
.....  
.....